

# MEISENERZ heute

Ausgabe 1  
April 2020

## Ehrenbürger Karl Katoch



Seite  
7

topdrei



Seite  
17

Info Corona-Virus



Seite  
22

Olympia-Siegerin  
Lisa Hirner



Seite  
28

10 Jahre Team  
Österreich Tafel

# Angelobung der neuen MitarbeiterInnen



Die Stadtgemeinde begrüßt ihre neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Patrick Fürholzer (Haustechniker), Mag. (FH) Bianca Klapfer (Stabstelle für Stadtentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung und Veranstaltungsmanagement) sowie Anton Schönleitner und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

## Förderungsaktion für Lehrlinge

Sehr geehrte Unternehmerinnen und Unternehmer!

Die Stadtgemeinde Eisenerz beabsichtigt für das Jahr 2020 wiederum eine Lehrlingsförderung durchzuführen.

Erforderlich dazu ist die Bekanntgabe der Anzahl der Lehrlingsaufnahmen durch die ausbildenden Unternehmerinnen und Unternehmer. Dementsprechend werden alle Lehrbetriebe ersucht, die Anzahl der Lehrplätze nach folgenden Kriterien bekannt zu geben:

- Anzahl, der im Jahr 2020 bereits getätigten Lehrlingsaufnahmen (Kopie Lehrvertrag)
- Anzahl, der bis spätestens 31. Oktober 2020 noch geplanten Neuaufnahmen

Meldungen erbeten an das Stadamt Eisenerz:  
Finanz- und Wirtschaftsabteilung  
ReDir. Andreas Swoboda, Telefon 03848/2511-46

**Vorankündigung:**

**Jubiläumskonzert – 210 Jahre Bergmusikkapelle**

**Samstag, 25. April 2020, 19.00 Uhr, Eisenerzer Gewerkschaftshaus**

**Verschooben**

**Beginn: 19.00 Uhr**

## SEITE DER BÜRGERMEISTERIN

Liebe Eisenerzerinnen,  
liebe Eisenerzer,  
liebe Jugend!

In Tagen wie diesen, wo sich unser Leben innerhalb von kürzester Zeit auf den Kopf gestellt hat, wo aufgrund eines Virus unser soziales Leben plötzlich ein völlig anderes ist, wo viele ArbeitnehmerInnen zum einen Höchstleistungen vollbringen, zum anderen viele gezwungen sind ihre Geschäfte zuzusperren und ihre Existenzen bedroht sind, ist es für mich wichtig DANKE zu sagen. Danke an die Bevölkerung von Eisenerz, die zeigt, dass Eisenerz zusammenhält. Danke an den Freiwilligen-Dienst, der sich innerhalb kürzester Zeit formiert hat. Danke an die UnternehmerInnen, die soweit es möglich ist Hauszustellungen anbieten, um die EisenerzerInnen bestmöglich zu versorgen. Danke an alle ArbeitnehmerInnen in den unterschiedlichen Gewerken, die unser System aufrechterhalten und natürlich auch Danke an alle Gemeindebediensteten, die auch in dieser Ausnahmesituation unsere Infrastruktur am Laufen halten. Es sei allen gedankt, die sich an die Verordnungen der Bundesregierung halten, um diese Krise schnellstmög-

lich zu überstehen. Die wichtigsten Informationen betreffend Corona-Virus finden Sie in der Mitte der Zeitung. So blicken wir zuversichtlich in die Zukunft und werden die Chancen nützen, die auch so eine Krise mit sich bringen kann. Es hat sich doch in letzter Zeit einiges zum „Zukunftsbild Eisenerz 2025“ getan. Der im Jahr 2019 gestartete Beteiligungsprozess wurde gut angenommen und ein Maßnahmenplan bzw. ein Leitbild haben sich herauskristallisiert. Um die Maßnahmen voranzutreiben und auch dem Wunsch der Zukunftswerkstätten nachzukommen, wurde mit Anfang Februar 2020 Bianca Klapfer als Stabstellenverantwortliche für Stadtentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung und Veranstaltungsmanagement eingestellt. Der Zukunftsprozess unserer Stadt ist damit keineswegs abgeschlossen, es soll weiterhin ein dynamisches Miteinander in der Stadtentwicklung angestrebt werden und dies wird auch fortgesetzt, sobald es die Umstände wieder zulassen. Vom Wahlkampf in die Krisen-Bekämpfung. Der vorgezogene Wahltag der Gemeinderatswahlen 2020 wurde noch umgesetzt. Der anbe-

raumte Wahltag ist allerdings auf unbekannte Zeit verschoben. Ein neuer Wahltermin muss binnen 6 Monate festgesetzt werden, ansonsten ist die Wahl neu auszuschreiben und die vorgezogene Stimmenabgabe und die Wahlkarten verlieren ihre Gültigkeit. Bis dahin bleiben unsere Kollegialorgane in der Gemeinde weiter bestehen und wir arbeiten jetzt mit Hochdruck daran, die Krise gut zu meistern, als auch alle anderen notwendigen Entscheidungen für unsere Stadt zu treffen und bestmöglich umzusetzen. Ein Thema, welches mich und Eisenerz schon seit langem beschäftigt, ist das Thema Billa. Zum Billa-Neubau gibt es seit der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung keine Neuigkeiten, die BH Leoben prüft die Einwände der Bauverhandlung. Als Bürgermeisterin bleibe ich optimistisch und bin nach wie vor mit allen mir möglichen Mitteln dahinter, diesen Neubau in Umsetzung zu bringen. Mein Optimismus, hat allerdings leider auch einen Dämpfer bekommen. Billa-Corso wurde mit 28.03.2020 geschlossen, ich hoffte auf eine Verlängerung bis nach Ostern, diese war leider nicht möglich. An dieser Stelle auch ein herzliches



Dankeschön an alle MitarbeiterInnen der Filiale, die uns in den letzten Jahren mit viel Erfahrung und Freundlichkeit bedient haben. Der Rewe-Konzern hat mir versichert, dass für jede Mitarbeiterin/jeden Mitarbeiter ein individuell abgestimmter Sozialplan zu tragen kommt. Ich wünsche Ihnen an dieser Stelle alles Gute für die Zukunft.

Stellvertretend für den Gemeinderat und die Bediensteten der Stadtgemeinde Eisenerz wünsche ich Ihnen einen guten Weg durch die Krise – aber vor allem bleiben Sie gesund! ■

*Ein herzliches „Glück auf“*

*Eure Bürgermeisterin  
Christine Holzweber*

### „dabei sein – online sein“



akzente Projekt: "Regionales Kompetenzzentrum für Bildung und Lernen" auch in Eisenerz

- Kostenloses Lern- und Kursangebot speziell für berufstätige Frauen oder Frauen, die sich berufsfähig machen wollen, verändern oder verbessern wollen.
- Digitale Pinnwand mit Lernangeboten demnächst abrufbar unter [www.eisenerz.at](http://www.eisenerz.at)



Das Projekt wird vom Land Steiermark, Abteilung Soziales, Arbeit und Integration gefördert.



# Voranschlag 2020 der Stadtgemeinde Eisenerz

## „Drei-Komponenten-Haushalt“ löst die „Kameralistik“ ab

Der Haushaltsvoranschlag für 2020 wird erstmalig mit dem sogenannten „Drei-Komponenten-Haushalt“ dargestellt. Basis ist der Vermögenshaushalt (Bilanz), in den der Finanzierungshaushalt (Geldflussrechnung) und Ergebnishaushalt (Gewinn- und Verlustrechnung) einfließen.

Das Budget für das Haushaltsjahr 2020 wurde gemeinsam von den Verantwortlichen aus Politik und Verwaltung mit der Vorgabe erstellt, den eingeschlagenen Weg bei den Ausgaben aus den vergangenen Jahren fortzusetzen. Der Sparstift bei den Ermessensausgaben muss weiter angesetzt werden, um Mehraufwendungen bei den Pflichtausgaben so gut wie möglich abzufedern.

### Zum Ergebnishaushalt (Gewinn- und Verlustrechnung):

In diesem Haushalt werden sämtliche Erträge und Aufwendungen (z.B. AFA) berücksichtigt.

Summe der Erträge € 13.788.500,00 abzüglich Summe der Aufwendungen € 15.758.900,00 und Haushaltsrücklagen € 737.500,00 ergeben ein Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen von € -2.707.900,00.

Ausgabenseitig sind folgende Positionen zu erwähnen:

Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (Strom, Wärme, sonstiger Aufwand laut Postenklasse 6 und 7) € 4.710.200,00, Personal (Bruttoaufwand) € 3.665.200,00, Aufwand für Sozialhilfeumlage von € 1.040.600,00, Gebrauchsgüter und Verbrauchsgüter € 279.000,00 und Zuführung von Rücklagen von € 1.089.800,00.



### Bei den Einnahmen schlagen sich folgende Posten zu Buche:

Ertragsanteile € 3.329.600,00, eigene Steuern (z. B. Kommunalsteuer) € 1.293.700,00, Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen € 2.251.600,00, Einnahmen aus Leistungen (Vergütungsverrechnung) € 1.500.200,00 und laufende Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts € 3.799.400,00.

### Zum Finanzierungshaushalt (Geldflussrechnung):

In diesem Haushalt werden die Summen der Einzahlungen und Auszahlungen gegenübergestellt. Der Geld-

fluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung ergibt einen Saldo von € -1.111.600,00.

### Darlehensentwicklung:

Im Haushaltsjahr 2020 ist keine Darlehensaufnahme geplant. Der Schuldenstand verringert sich um € 271.100,00 auf € 2.245.700,00. Erfreulich dabei ist, dass der Gesamtschuldenstand seit dem Jahre 2004 um € 4.640.550,00 abgebaut werden konnte.

Bürgermeisterin Christine Holzweber und Finanzstadtrat Horst Linschinger ist es bei den Budgetverhandlungen für 2020 in Graz auch wieder gelungen, für Sonderprojekte eine Fi-

nanzierungszusage in der Höhe von € 1.027.655,00 zu bekommen.

Einige Beispiele sind:

€ 400.000,00 (Straßensanierung), € 54.800,00 (Hochwasserschutz Tullbach), € 40.000,00 (Multisport – Spielarena Funpark Neuerichtung), € 20.000,00 (Innenstadtattraktivierung), € 10.000,00 (öffentlicher Verkehr – Bus nach Leoben) und € 10.000,00 (wirtschaftspolitische Maßnahmen Firma SBB Eisenerz). Trotzdem wird es für die Stadtgemeinde Eisenerz immer schwieriger, die gute Lebensqualität für die Bevölkerung von Eisenerz nachhaltig zu gewährleisten.

Ohne Hilfe von Bundes- und Landespolitik kann das Strukturproblem der Stadtgemeinde Eisenerz kurzfristig nicht bewältigt werden.

In diesem Sinne ergeht, wie auch schon in den letzten Jahren, die Aufforderung an die Stadtgemeinde, die Wirtschaft, die Vereine und die Bitte an alle Eisenerzerinnen und Eisenerzer, gemeinsam an einer lebenswerten und nachhaltigen Zukunft der Bergstadt Eisenerz mitzuhelfen. ■

Ein herzliches „Glück auf“!

Finanzstadtrat  
Horst Linschinger

# BesucherInnenandrang in der Stadtgemeinde Eisenerz

Neuer Wind weht in der Stadtgemeinde Eisenerz! Eine neue Stabstelle für Stadtentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung und Veranstaltungsmanagement wurde etabliert. SchülerInnen und Wirtschaftstreibende haben sich am 13. Februar ein Bild von der Stadtgemeinde Eisenerz gemacht.

Ein lautes „Glück auf“ schallte am 13. Februar vormittags durch das Gemeindeamt Eisenerz als die SchülerInnen der 4. Klasse Volksschule die Stadtverwaltung besuchten. Frau Bürgermeisterin Holzweber stellte Rede und Antwort und erläuterte die Aufgaben und Tätigkeiten der Stadt. Gestartet wurde im Gemeinderatssitzungssaal, wo erklärt wurde, welche Aufgaben die Politik übernimmt. Anschließend wurde durch das ganze Haus geführt und alle Abteilungen und deren Verantwortlichen vorgestellt. „Hier helfen ja

alle zusammen!“, meinte ein Schüler als sie sahen, dass zwei Herren des Wirtschaftshofes gemeinsam mit Angestellten der Verwaltung den Sitzungssaal für die Abendveranstaltung umbauten. Am Abend des selbigen Tages, waren die Eisenerzer Wirtschafts- und Gewerbetreibenden zu einem Empfang der Bürgermeisterin geladen. Über 50 Personen folgten dieser Einladung, um sich zum einen zu vernetzen und auszutauschen, zum anderen das Aufgabengebiet der neuen Stabstelle kennen zu lernen. Mit 03. Februar dieses Jahres

hat Bianca Klapfer ihren Dienst als Stabstellen-Verantwortliche angetreten. Wichtiger Anstoß dafür war der 2019 gestartete Beteiligungs-

prozess „Zukunftsbild Eisenerz 2025“ in welchem der Wunsch nach einem sogenannten „Stadtkümmerer“ laut wurde. ■



## Zukunftsbild „Eisenerz 2025“



### Vorankündigung Zukunftswerkstatt III

#### Wann?

Mittwoch, 29. April 2020  
18.00 Uhr – 23.00 Uhr  
Spreteinlass: ab 17.00 Uhr

in der Berger Gewerkschaftshaus

#### Warum...?

- ... weil wir Sie über die bisherigen Ergebnisse informieren wollen.
- ... weil wir Ihnen den Film „Rettet das Dorf“ zeigen wollen – auch wenn wir eine Stadt sind!
- ... weil wir über „Rettet das Dorf“ im Kontext unserer Stadt diskutieren wollen.
- ... weil wir Ihnen eine Plattform für Austausch- und Vernetzung bieten wollen.



[www.eisenerz.at](http://www.eisenerz.at)

# Neue Stabstelle – Umsetzung aus dem Leitbildprozess

Erstes großes Ergebnis aus dem Leitbildprozess „Zukunftsbild Eisenerz 2025“ – eine neue Stabstelle für Stadtentwicklung, Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung und Veranstaltungsmanagement wurde etabliert. Bianca Klapfer hat am 3. Februar ihren Dienst angetreten.



Mit 3. Februar dieses Jahres hat Bianca Klapfer ihren Dienst als Stabstellen-Verantwortliche angetreten. Wichtiger Anstoß dafür war der 2019 gestartete Beteiligungsprozess „Zukunftsbild Eisenerz 2025“ in welchem der Wunsch nach einem sogenannten „Stadtkümmerer“ laut wurde. Diesem Wunsch ist die Stadtgemeinde Eisenerz gefolgt, hat ein Stellenprofil erstellt und ausgeschrieben.

## Aufbau einer neuen Stelle – mit den Wünschen der Bevölkerung

„Aus dem Leitbildprozess haben sich fünf wesentliche Leitthemen herauskristallisiert, die bereits mit Maßnahmenvorschlägen untermauert sind. Diese wurden weiter verdichtet und mit dem Tätigkeitsprofil der Stabstelle abgestimmt“, erläutert Bianca Klapfer den Start in ihrer neuen beruflichen Herausforderung.

Das Arbeitsprogramm der Stabstelle ist so ausgerichtet, dass die einzelnen Bereiche in unterschiedlichen Intensitäten und sehr bedarfsorientiert angegangen werden. „Es ist

klar, dass wir nicht alles sofort erledigen können, aber es wurden bereits einige Initiativen in Richtung Umsetzung angestoßen“, zeigt sich Christine Holzweber positiv hinsichtlich der Stadtentwicklung.

Die Stabstelle wird eine wesentliche Rolle in der Vernetzung und Koordination der in Eisenerz handelnden Akteu(r)innen (Verwaltung, Politik, Wirtschaft, Vereine, Bevölkerung) einnehmen, aber auch die Umsetzung von Projekten in Gang bringen. Ein wichtiger Bereich ist die Fortfüh-

rung der BürgerInnenbeteiligung. Zusammenarbeit auf

allen Ebenen wird ein wesentlicher Erfolgsfaktor sein. ■

### Steckbrief Bianca Klapfer:

#### Privat:

- Bianca Maria Klapfer
- Geboren und wohnhaft in Eisenerz
- 1 Tochter

#### Ausbildung:

- Computerorientierte Sport- und Skihauptschule Eisenerz: Zweig Ski alpin
- BHAK Eisenerz: Tourismuszweig
- FH Kufstein Tirol: Sport-,

Kultur- & Veranstaltungsmanagement;  
Abschluss: Magistra (FH) für wirtschaftswissenschaftliche Berufe

#### Berufliche Laufbahn:

- Tourismusregionalverband Hochsteiermark: Marketing & Themenmanagement
- Regionalmanagement Obersteiermark Ost: Projektmanagerin



## Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtamt Eisenerz, 8790 Eisenerz, Mario-Stecher-Platz 1, E-Mail: zeitung@eisenerz.at

Redaktion und Anzeigenverwaltung: Yvonne Furtner, Tel. 03848/2511-22

Gestaltung und Produktion: Universal Druckerei GmbH, 8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel. 03842/44776-0, E-Mail: mail@unidruck.at

Fotos: Stadtgemeinde Eisenerz

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Christine Holzweber

Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Periodisch erscheinendes Amts- und Informationsblatt der Stadtgemeinde Eisenerz

Die Erscheinungstermine sowie der jeweilige Redaktionsschluss ist auf unserer Homepage [www.eisenerz.at](http://www.eisenerz.at) zu entnehmen.

# Karl Katoch – neuer Ehrenbürger von Eisenerz!



Neben dem Eisenerzer Gemeinderat, unter Bürgermeisterin Christine Holzweber, wohnten auch zahlreiche Wegbegleiter Katochs sowie Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft dem Festakt bei.

In der Laudatio betonte Vizebürgermeister Christian Berger die Bedeutung und den Stellenwert dieser Ehrung. Diese ist die höchste Form einer Auszeichnung, die eine Stadt zu vergeben hat und ist für Karl Katoch hochverdient.

Dank seines extremen persönlichen Einsatzes und einer Crew, die seit vielen Jahren hart mit ihm am Erfolg des Erzbergrodeo arbeitet, wurde das Erzbergrodeo zum größten Motorrad-Offroad-Rennen der Welt. Durch hunderte Teilnehmer und Gäste, sowie weltweite Medienberichte profitiert auch unsere Stadt und die ganze Region „Rund um den Erzberg“ enorm von diesem Event. Daher erschien es nach 25 Jahren hoch an der Zeit, dass sich auch das offizielle Eisenerz in gebührender Art und Weise für die Leistungen von Karl bedankt und hieß ihn als neuen Ehrenbürger herzlich willkommen.

In seiner lockeren Art, aber sichtlich erfreut und bewegt, bedankte sich Karl Katoch beim Eisenerzer Gemeinderat für die hohe Auszeichnung mit dem Versprechen auch in Zukunft weiter zu machen. ■

Kurz vor dem Inkrafttreten der neuen Covid-19 Maßnahmen kam es im Innerberger Gewerkschaftshaus noch zu einer Gemeinderatssitzung der besonderen Art. Der Anlass war die Verleihung der Eisenerzer Ehrenbürgerschaft an Red Bull Erzbergrodeo Direktor Karl Katoch.



# Firmenübernahme der PRIMARAS Handels GmbH durch die ZÖCHLING Gruppe aus Hainfeld, NÖ

Die Bergbaustadt Eisenerz als Rohstoffversorger für die heimische Stahlindustrie. Entsprechend diesem, seit Jahrhunderten anhaltenden Prozess, leistet die Primaras Handels GmbH mit dem Recycling von Stahl- und Eisen, den sogenannten Sekundärrohstoffen, einen bedeutenden Beitrag zur Wertschöpfungskette der Stahlindustrie.

Die Primaras Handels GmbH wurde im Jahr 2010 von Franz Löschnig gegründet. Mit Hilfe von innovativen Ideen und dafür eigens entwickelten Aufbereitungsanlagen gelang es, das Unternehmen bei den heimischen Stahlwerken zu etablieren und sich in kürzester Zeit einen Namen in der Branche zu verschaffen. Ziel des Unternehmens war es von Anfang an komplexe Recyclinglösungen für Unternehmen anzubieten und die dabei gewonnenen Materialien wieder in den Produktionsprozess zurückzuführen. Der Kreislauf des Stahlrecyclings hat seinen Anfang im Stahlofen: Rohstoffe aus Bergbau und Stahlschrott verschmelzen zu neuem hochwertigen Stahl. Neue Produkte wie Autos, Maschinen, Baumaterialien und Nützliches für den Haushalt entstehen.

Der Einsatz von Schrott in den Stahlwerken ist heute aktueller denn je und wird auch künftig eine wachsende Rolle bei der Entwicklung der Kreislaufwirtschaft spielen. Neben der Einsparung von Energie und Ressourcen hilft Stahlre-



ycling auch, Emissionen, wie die des Treibhausgases CO<sub>2</sub> zu vermeiden und leistet damit einen Beitrag zum Klimaschutz. So kann pro wiederverwerteter Tonne Stahlschrott, der CO<sub>2</sub>-Ausstoß um 1,7 Tonnen reduziert werden. 157 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub> wurden auf diese Weise in der EU eingespart. Zur Veranschaulichung: 157 Mio. Tonnen CO<sub>2</sub> entsprechen 47 Mio. Autofahrten von Wien nach Peking und zurück! Rechnet man die vermiedenen Umwelt- und

Klimaschäden in Geld um, sind das jedes Jahr Milliarden, die so eingespart werden.

Im Dezember 2019 entschloss sich die Unternehmensgruppe Zöchling aus Hainfeld in Niederösterreich 100 % der Geschäftsanteile der Primaras Handels GmbH zu übernehmen und ihr Leistungsangebot hinsichtlich der Vermarktung von Rohstoffen am Standort Eisenerz zu erweitern.

Das Familienunternehmen Zöchling wurde 1954 als Transportunternehmen ge-

gründet. Schritt für Schritt entwickelte die Familie Zöchling das Unternehmen weiter und baute das Angebot aus. Heute reicht das breit gestreute Leistungsspektrum der Unternehmensgruppe von Transport und Rohstoffgewinnung über Erdbau, Hoch- und Tiefbau, Abbruch, Recycling, Abfallverwertung und Deponierung bis hin zu Metalltechnik und Kfz-Handel.

Der bewusste Umgang mit natürlichen Ressourcen und die Wiederverwertung von Roh-





stoffen ist für Zöchling schon seit vielen Jahren ein zentrales Thema. Bereits in den 80er Jahren war Zöchling einer der Vorreiter beim Recycling von Baurestmassen und seit 2009 gewinnt Zöchling Metalle aus den Rückständen von Müllverbrennungsanlagen zurück.

### **Warum der Zusammenschluss von Primaras und Zöchling?**

Johannes Zöchling jun.: „Wir haben einen Partner mit lokaler Stärke, einem Spirit der zu uns passt, Themenkompetenz und innovativen Anlagen gesucht. Das waren die wesentlichen Entscheidungskriterien für eine gemeinsame Zukunft. Mit dem Recyceln von Stahlschrott wollen wir als Unternehmen einen wichtigen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft leisten. Durch die Einsparung von Millionen Tonnen an CO<sub>2</sub>-Emissionen durch Schrottreycling wird unser Klima geschützt, Umweltverschmutzung verhindert und die Ressourcen unserer Erde geschont. Das Beste daran ist, Stahlrecycling kennt kein Limit. Stahl ist unendlich oft recycelbar.“ Die Unternehmensgruppe Zöchling kann ihr breit gefächertes Angebot mit der Firma Primaras um einen weiteren Recyclingschwerpunkt erweitern. Die jahrelange Erfahrung und das fundierte Know-How beider Unternehmen wird dabei auch in Zukunft einen Mehrwert für den Rohstoff-Standort Eisenerz bringen. Das Unternehmen wird von Herrn Ing. Gernot Völkl und Johannes Zöchling jun. operativ geleitet.

### **Welche Chancen sehen Sie am Standort Eisenerz?**

Ing. Gernot Völkl: „Das Recycling von Stahl- und Stahlabfällen hat in den letzten Jahren

enorm an Bedeutung gewonnen und wird auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag in der Rohstoffversorgung einnehmen. Ein großer Vorteil des Standortes ist die Eisenbahnanbindung. Es kann auch hier durch kurze Lieferwege enorm an CO<sub>2</sub> eingespart werden. Der Trend geht in die richtige Richtung. Wir als Primaras liefern im Monat ca. 2.000 to bis 3.000 to an die heimischen Stahlwerke – den Großteil da-

von per Bahn. Als gebürtiger Eisenerzer war es für mich immer von großer Bedeutung Arbeitsplätze in meiner Heimat zu schaffen. Mir persönlich gefällt die Entwicklung, dass sich in Eisenerz Unternehmen etabliert haben, die in der Rohstoff- und Recyclingbranche tätig sind. Ich sehe es als Chance für die Region. Wichtig dabei ist, ständig innovativ zu sein. Speziell in der Abfall- und Stahlbranche

gibt es noch viele ungelöste Themen, die uns in Zukunft beschäftigen werden. Der schnelle Technologiewandel bringt laufend komplexere Materialien auf den Markt. Die Entsorgung und Recyclingproblematik wird jedoch erst im Nachhinein zum Thema. Mit der Firmengruppe Zöchling sehe ich eine große Chance als Primaras in Eisenerz zukunftsweisende Lösungen im Recycling zu finden.“ ■



# Die Müll-Superhelden vom Kindergarten Karfunkelstein

In den letzten Wochen haben wir uns im Kindergarten intensiv mit den Themen Umweltschutz, Mülltrennung, Müllvermeidung und Recycling beschäftigt.

Wir haben darüber gesprochen, welcher Müll in welche Tonne gehört und warum es so wichtig ist, den Müll zu trennen. Unter dem Motto „nichts verschwenden – sondern wiederverwenden“ entstanden aus Dingen, die

man sonst entsorgt hätte, tolle Kleider, Taschen, Trommeln, Gitarren und vieles mehr. Durch die „Schöpftechnik“ lernten die Kinder eigenes Papier herzustellen. In der Bauecke wurde ein „Altstoffsammelzentrum“ ein-

gerichtet. Dort konnten die Kinder mit unterschiedlichsten Müll, Mülltonnen, Besen, Baggern und Lastwägen die Arbeit richtiger „Müllmänner“ verrichten.

Ein großes Abenteuer am Ende unseres Projektes war

natürlich die Besichtigung des Müllautos der RSE Eisenerz (RSE Reststoff Sammlung Eisenerz GmbH & CoKG).

Ein herzliches Dankeschön dafür an Herrn Helmut Stangl und dem gesamten Team der RSE Eisenerz! ■



Wir lernen, Müll richtig zu trennen



Wir basteln mit Müll



Wir stellen unser eigenes Papier her



Altstoffsammelzentrum



Turnstunde



Besichtigung des Müllautos der RSE Eisenerz

# Verkehrsverein Eisenerz

Seit 31. Jänner 2020 ist der Verkehrsverein Eisenerz nicht mehr für die Bergschmiede und die Steinschleiferei zuständig. Der Meisterbund Eisenerz hat die Geschicke der Bergschmiede ab 1. Februar 2020 übernommen.

Der Verkehrsverein hat sich bei allen Mithelfern der Bergschmiede und Steinschleiferei am 3. Februar mit einer Jause bedankt. Danke nochmal für die gute Zusammenarbeit an Herrn Lierzer Siegfried, Stöcklmayr Herbert und die VA Erzberg.

**Ankündigung:** Brauchtumsfeier am Karsamstag, 11. April, im Bereich Schichtturm Ab 17 Uhr Osternestsuche für die Kleinen, ab 18 Uhr kleines Osterfeuer und ab 20 Uhr großes Osterfeuer. ■

*Auf Euer Kommen freut sich der Verkehrsverein*



## Vorankündigung:

**Brauchtumsfeier**  
am Karsamstag, 11. April 2020 im Bereich Schichtturm  
Ab 17 Uhr Osternestsuche für die Kleinen  
kleines Osterfeuer ab 18 Uhr, großes Osterfeuer ab 20 Uhr  
Auf Euer Kommen freut sich der Verkehrsverein

**Abgesagt**

Robert  
**REITER**  
Dachdecker & Spengler GmbH  
**Eisenerz**  
0664 33 28 604  
email: office@reiter-dach.at  
www.reiter-dach.at

## Schnee und Eis haben Spuren hinterlassen

- Nutzen Sie unser Hubarbeitsbühne, 24 m
- für Schneeentfernung
- diverse Reparaturarbeiten und
- Wartungsarbeiten am Dach

Weitere Informationen über  
Wartungsarbeiten finden Sie unter:  
<https://www.dachdecker-spengler.com>

## Dachcheck nach dem Winter vom 1.4.–31.5.2020

Wir bieten Ihnen für das Jahr 2020 einen Dachcheck inkl. Begutachtungsschreiben um Euro 70,00 an – bei einer Reparatur entfällt die Gebühr – nur für private Hausbesitzer.

Weitere Informationen auf unserer  
Homepage.



WIR SETZEN  
VORSTELLUNGEN UM.

**Spengler-Lehrling gesucht**  
1. Lehrjahr € 691,88 Brutto  
Lehrbeginn 1. September 2020

## Medaillenregen für Eisenerzer PTS-SchülerInnen

In der Villacher Alpen-Arena wurden die österreichischen Schülermeisterschaften im Sprunglauf und in der nordischen Kombination ausgetragen.

Die Eisenerzerinnen Anja Rathgeb und Laura Pletz gewannen zweimal Gold im Team (SPL und NK). In der



nordischen Kombination feierten Laura und Anja einen Doppelsieg, für Anja gab es noch die Bronzemedaille im Sprunglauf.

Julian Ertl kam im Sprunglauf mit dem Team Steiermark zur Silbermedaille. Ein Doppelsieg im Sprunglauf für die Tiroler Simon und Jakob Steinberger, sowie Gold mit dem Team Tirol fettete die Medaillenbilanz für die Eisenerzer PTS-SchülerInnen auf. ■

## Eisenerzer SchülerInnen erfolgreich im Langlauf

In Bad Mitterndorf wurden die steirischen Schulmeisterschaften im Langlauf durchgeführt.

In der Unterstufe männlich siegte das Team der Ski-NMS Eisenerz mit Felix und Moritz Hirner, Lucas Stangl, Jannik Knapp und Remo Elsner vor der Ski-NMS Schladming. In der Oberstufe männlich siegte die PTS Eisenerz mit Simon Schmölz, Jonas Fischbacher und Paul Ritter vor der Ski-Akademie Schladming. Bei den Mädchen der Oberstufe feierten Elisa Gigerl und Laura Pletz einen Doppelsieg. ■



## Dank an Eisenerzer Schülerlotsinnen und -lotsen



Drei Mädchen und drei Burschen der Polytechnischen Schule Eisenerz versehen täglich bei der Kreuzung am Schulbüchel den Schülerlotsendienst.

Auch bei einer äußerst extremen Wetterlage lotsen sie ihre MitschülerInnen sicher über den Schutzweg. Dies war ein Grund für Bgm. Christine Holzweber, sich bei den Schülerlotsinnen und -lotsen für ihre freiwillige Tätigkeit an der Allgemeinheit zu bedanken, jeder erhielt ein kleines Geschenk! ■

## Die Burschen der PTS gewinnen Bronze

Bei den steirischen Schulmeisterschaften im Skicross am Kreischberg gewinnen die Burschen der PTS Eisenerz die Bronzemedaille.



Zum erfolgreich Team gehören (von links) Sebastian Pretschuh, Raphael Schuller, Daniel Wöhri und Raphael Meschek

## Poly-Cup-Futsal-Qualifikationsgruppe



Das Futsal-Team der PTS Eisenerz belegte den 2. Platz hinter Trofaiach und vor Kapfenberg.

# GEM 2GO

Die  
Gemeinde  
Info und  
Service App

# WIR INSTALLIEREN GENERATIONEN.

## SCHERÜBEL

installation & gebäudetechnik

Trofaiach | Wien | Mautern | +43 (0) 3847 81 13

[www.scheruebel.at](http://www.scheruebel.at)



[scheruebel\\_installationen](#) [#scheruebel](#)

BRUNNEN WERBUNG

Bezahlte Werbung

# HAK Eisenerz: Etwas von Burgen, Fischen, Schafen, Ananassen, Tee und dem Steirischen Erzberg

Frage: „Was haben Burgen, Fischfang im Mittelmeer, Schafzucht und Schafmilchprodukte, Ananassen und Teeplantagen mit dem Steirischen Erzberg gemeinsam?“ Die logische Antwort: „Nichts!“

Leider ist die Antwort Lfalsch, denn die HAK Eisenerz leitet von 2019 – 2021 ein Erasmus+-Projekt mit dem Titel „KITE II – Keep in Touch, Europe II: Together for a Common European Cultural Sustainability“ und darin geht es genau um diese Dinge: Kulturelle Nachwirkung und Nachhaltigkeit von typischen Gegebenheiten der Region – kurz dem kulturellen Erbe!



Gemeinsam mit den Partnern, der MS Trofaiach und Schulen aus Griechenland (2 aus Rethymnon, Kreta), Italien (Pescara) und Portugal (San Miguel, Azoren), wird das kulturelle Erbe analysiert und sein Stellenwert heute betrachtet. Neben Recherche und Besuch der Stätten wird auch ein virtueller Reiseführer per QR-Code entstehen, der die Partnerländer und Objekte verbindet.

Anfang Dezember fand das erste Treffen in Pescara/Italien statt. Hier an der Ostküste standen Fischfang und Schafzucht im Mittelpunkt. Bei einem Tagesbesuch des zertifizierten Biobetriebes „agritourismo Caniloro“ in Lanciano (CH) an den Hügeln vor den Abruzzen erfuhren die Partner allerlei Wissenswertes über traditionelle Methoden der Haltung von Schafen und einheimischen alten Nutztierassen und konnten sie auch gleich live erleben. Im Anschluss wurde gemeinsam ein traditionelles Abendessen für



alle gekocht: u. a. Pasta tagliati, Pizza scima und cacio e ova. Natürlich wurde auch alles, inklusive Pasta, selbst von den Jugendlichen und LehrerInnen hergestellt und man kann sagen, es war „molto bono!“.

Neben vielen neuen Eindrücken war auch der Besuch einer alten Fischfangeinrichtung ein Höhepunkt: Trabocchi – eine Plattform mit Holzgestängen, die weit ins Meer hinausreichen, und auf denen die Netze angebracht werden. Diese Fangplattfor-

men gibt es nur in diesem Küstenabschnitt südlich von Pescara.

Dass bei den vielen Aktivitäten in der Schule und draußen niemandem langweilig wurde, liegt auf der Hand und es wurden dadurch auch viele Freundschaften unter den Jugendlichen geschlossen. Und so gab es am Tag der Abreise am Bahnhof von Pescara durchwegs Tränen zum Abschied und die Hoffnung, dass man sich beim nächsten Treffen in Griechenland wiedersehen kann. ■



# Bezirks-HAK als Star of Entrepreneurship gekürt Alexandra Wutscher und Markus Riedler inspirieren den Nachwuchs

Die Handelsakademie Eisenerz wurde in der Wirtschaftskammer in Graz zum Star of Entrepreneurship gekürt.

Dies, weil sie als nur eine von zwei steirischen Handelsakademien als Entrepreneurshipsschule im Advanced Level, dem Fortgeschrittenenstatus, zertifiziert wurde. Das Zertifikat wurde übergeben im Rahmen eines großen Festaktes in der Wirtschaftskammer in Graz.

Unsere Bezirks-Hak zeigte dabei auch gleich weitere Male groß auf, denn das Eisenerzer Team Tobias Präthaler und Jan Zeller erreichte den dritten Platz bei den steirischen Landesmeisterschaften im Unternehmertum. Als zwei der besten Projekte der Steiermark wurden der jährliche Literaturworkshop und der Erasmus Europalauf um den Leopoldsteiner See auf die Bühne geholt.

Auf der Feier in Graz, bei der sämtliche HAKs vertreten waren, inspirierten zwei Eisenerzer HAK-AbsolventInnen besonders: Markus Riedler, international erfolgreicher Unternehmer mit Napalm



Records und Alexandra Wutscher von Sehen!Wutscher. Antenne Steiermark Muntermacher Thomas Seidl diskutierte neben Alexandra Wutscher und Markus Riedler mit Moritz Lechner, einem 16-jährigen, sympathischen Start-up Gründer (Freebiebox), der selbst noch eine Wiener HAK besucht.

„Dass es sich ausgeht, neben der Schule ein Unternehmen zu führen, finde ich bewundernswert“, so Tobias aus Eisenerz. Lisa aus Fürstenfeld

war ganz überrascht, dass die Firma Napalm Records sozusagen aus einem Eisenerzer Kinderzimmer heraus gegründet wurde und heute auch Firmensitze in den USA und Berlin hat. Seit „Rock in Graz“ ist sie Fan von Napalm, das als Veranstalter fungierte. Sonja Hofer, Sprecherin der HAK Direktoren, zeigte sich überrascht, dass die Firma Wutscher ebenfalls in Eisenerz gegründet wurde. „Dass man so ein imposantes Unternehmen aus so einer kleinen

Stadt heraus aufbauen kann, bewundernswert“, so ihr Fazit. Die Superstars of Entrepreneurship sprachen darüber, was erfolgreiches Unternehmertum ist und welche Eigenschaften ein Unternehmer haben sollte.

Bei der Feier der Stars of Entrepreneurship wurden unter den Augen von Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner, der Patronanz von Landeshauptmann Schützenhöfer, der Wirtschafts- sowie Bildungslandesrätin und des Grazer Bürgermeisters die hervorragendsten Leistungen, die den Spirit eines modernen und nachhaltigen Unternehmertums verkörpern, gewürdigt und die BHAK Eisenerz war in mehrfacher Hinsicht mittendrin statt nur dabei! Organisiert wurde die Veranstaltung von zwei sehr engagierten Eisenerzer HAK Professorinnen, zugleich Landeskoordinatorinnen für Entrepreneurship: Petra Perndorfer und Karin Späth. ■

## Matura & Lehre = Techno-HAK Eisenerz!

Beim Tag der offenen Tür Ende November 2019 wurden den zukünftigen SchülerInnen des technischen Ausbildungszweiges der HAK Eisenerz („Techno-HAK“) die möglichen Lehrberufe vorgestellt!

Nach intensiven Gesprächen zwischen der Leiterin des BFI Leoben/JEB Eisenerz, Karin Panzenböck, und Wilfried Fürbaß, dem Schulleiter der Handelsakademie Eisenerz, kommt es nun zu einer Ausweitung der Kooperation.

Damit wird mit dem Schuljahr 2020/2021 ein neues Kapitel in diesem österreichweit einzigartigen Schulmodell, TechnoHAK (Matura mit technischem Lehrberuf), aufgeschlagen.

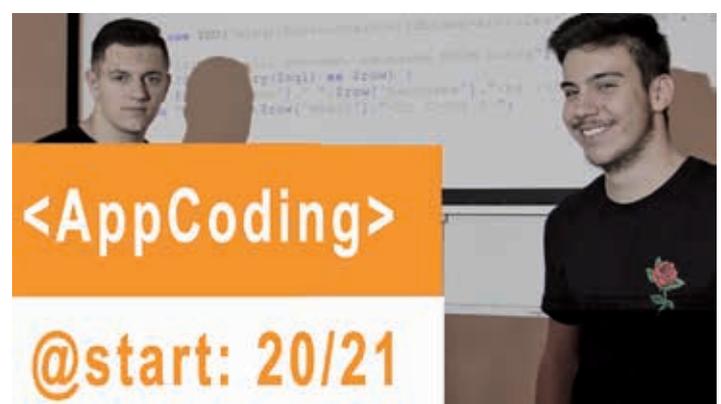
Mit den angebotenen Ausbildungsplätzen für

- TischlerIn
- MechatronikerIn
- MaschinenbauerIn
- ElektrotechnikerIn
- Applikationsentwicklung – Coding

werden erstmals seit dem Bestehen der TechnoHAK alle technischen Bereiche wie Holz- und Metallverarbeitung, Elektrotechnik und Informationstechnologie abgedeckt. Besonders stolz ist man bei den Kooperationspart-

nern, dass man einen völlig neuen Lehrberuf im Bereich der Programmierung (Applikationsentwicklung und Coding) anbieten kann. Laut Direktor Fürbaß stellt die HAK

für das kommende Schuljahr daher auch ein zusätzliches Investitionsprogramm auf die Beine, um den ohnehin schon sehr gut ausgestatteten IT-Bereich weiter aufzuwerten. ■



# Medaillen für die Ski-Mittelschule Eisenerz bei den Langlaufmeisterschaften

Bei den heurigen Steirischen Langlaufmeisterschaften der Schulen in Bad Mitterndorf konnten die Schülerinnen und Schüler unserer Ski-Mittelschule wiederum mit ausgezeichneten Leistungen und Platzierungen aufwarten.

Das Quartett mit Julia Schmidt, Franziska Moder, Florentina Moder und Laura Bachler konnte in der Kategorie Unterstufe weiblich hinter der Skimittelschule (MS) Murau und der MS Schladming den ausgezeichneten dritten Gesamtrang erreichen.

Sehr gut lief es auch bei den Burschen in der Kategorie Unterstufe männlich: Jannik Knapp, Lucas Stangl, Remo Elsner sowie die Brüder Moritz und Felix Hirner konnten



sich den überlegenen Gesamtsieg in dieser Altersklasse sichern.

Im Einzelwettkampf musste sich Moritz Hirner als Zweitplatzierte nur knapp dem Tagessieger Jakob Kainz vom Hertha Reich Gymnasium geschlagen geben.

Ein dritter Rang von Leonie Peter sowie weitere neun Top-Ten-Platzierungen komplettierten das ausgezeichnete Abschneiden der Sportlerinnen und Sportler der Ski-MS Eisenerz. ■

# Gold für das Sport BORG Eisenerz

Trotz krankheitsbedingt stark dezimierter Mannschaft stellt das BORG Eisenerz auch heuer wieder einen steirischen Meister bei den Schulschimeisterschaften Schi Alpin in der Gaal.

Stefan Hirtler, Schüler der 8. Sportklasse, holt bei anspruchsvollen Pistenverhältnissen und starker Konkurrenz bereits zum vierten Mal

den Titel in seiner Klasse. Abgerundet wird dieser Erfolg durch den vierten Platz von Lara Watzlik, Schülerin der 5. Sportklasse. ■



# WICHTIGE INFORMATIONEN BETREFFEND CORONA-VIRUS!

Liebe Eisenerzerinnen und Eisenerzer!

Anfang März haben wir noch zahlreiche Pläne für unterschiedliche Projekte, Veranstaltungen und Vorhaben geschmiedet, bevor unser aller Leben auf den Kopf gestellt wurde.

Die Corona-Virus-Pandemie hat unser Leben voll im Griff. Es gilt das öffentliche Leben auf ein Minimum zurück zu fahren, Abstriche zu machen, zu entschleunigen. Wir werden vor allem in der Wirtschaft viele Einbußen verkraften müssen – wir bleiben dennoch stark!



Wir, als Stadtgemeinde, sind bemüht, Ihnen alle wichtigen Informationen zu diesem Thema über die uns zur Verfügung stehenden Kanäle weiterzugeben.

Alle Bereiche, die wir für die Meisterung unseres Alltages brauchen, laufen, wenn auch in reduzierter Form, weiter. An dieser Stelle zeigt sich auch der unglaubliche Zusammenhalt der Eisenerzer Bevölkerung. In Windeseile hat sich eine Freiwilligenplattform zur Erledigung von Einkäufen etabliert, zahlreiche Gewerbetreibende bieten Hauszustellungen an, alle Einsatzkräfte, ÄrztInnen, Apotheken, MitarbeiterInnen im Lebensmittelhandel und viele mehr arbeiten auf Hochtouren. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Eisenerzerinnen und Eisenerzer, die unsere Infrastruktur aufrechterhalten!

**Bleiben Sie stark, halten Sie sich an die Ausgangsbeschränkungen, nutzen Sie die Lieferdienste!**

**Eisenerz hält zusammen und wir werden die Krise bestmöglich überstehen!**

**Ihre Bürgermeisterin der Stadt Eisenerz**

**Christine Holzweber**

## Für Ihre Fragen erreichbar:



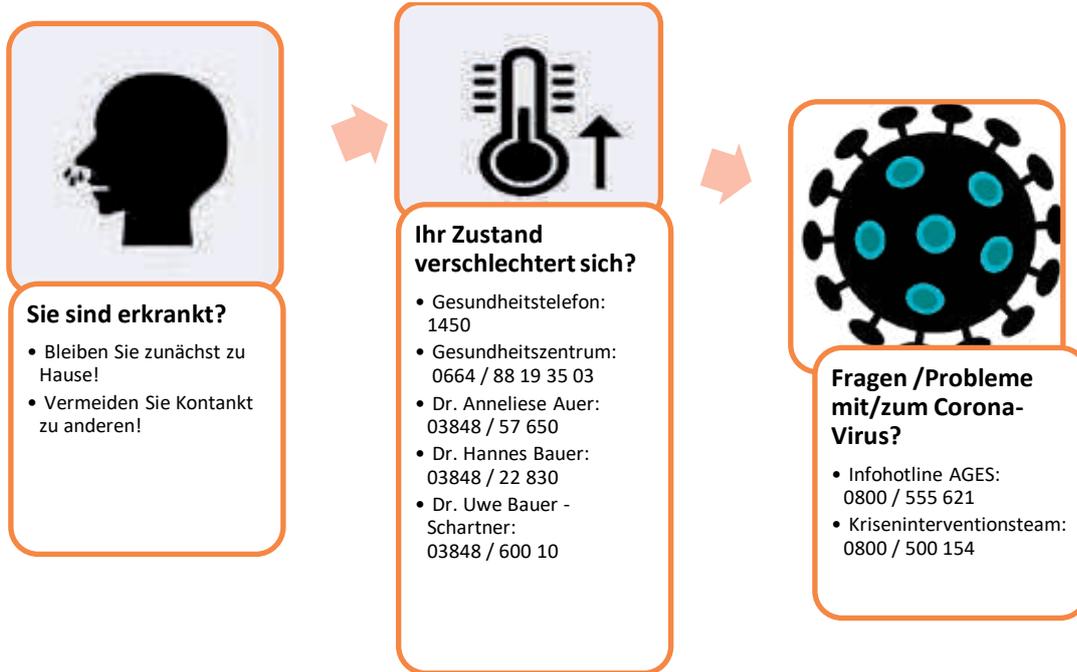
Sozial-Hotline der Stadt: 0664 / 82 19 512



Christine Holzweber: 0664 / 82 19 505



## Vorgangsweise bei Erkrankungen



## Der Alltag muss natürlich gemeistert werden, auch, wenn man daheim bleibt!

Der Corona-Virus macht auch vor unserer schönen Bergstadt nicht halt. Es ist wichtig, sich selbst und alle EisenerzerInnen zu schützen! Unsere Lebensmittelgeschäfte sind natürlich geöffnet. Personen, die zur sogenannten "vulnerablen Gruppe" gehören, sollen unbedingt auf Einkäufe verzichten!

Es ist kein Geheimnis, dass Eisenerz eine sehr hohe Altersstruktur aufweist, gerade deshalb ist auch bei uns besondere Vorsicht geboten!



## Daheim bleiben – manche müssen trotzdem raus

Verkehrsbeschränkung – Verordnung nach dem COVID-19 – Maßnahmengesetz



**Wir verstehen Ihre Ängste, Sorgen und Bedürfnisse!**

**Wir empfinden auch so!**

Aber wir ersuchen Sie eindringlich, nehmen Sie die Einschränkungen ernst!

- Sie dürfen natürlich spazieren gehen – aber nur alleine oder mit Personen, mit denen Sie im Haushalt wohnen!
- Halten Sie den Sicherheitsabstand von mindestens 1 Meter zu anderen Menschen ein!
- Machen Sie keine Ausflüge in andere Gemeindegebiete!
- Unterlassen Sie Einkaufsfahrten – Sie sind in Eisenerz gut versorgt!
- Üben Sie keine Risikosportarten aus oder stundenlange Bergwanderungen – auch, um unsere Einsatzkräfte zu schützen.

**Seit 14. April 2020 gibt es erste Lockerungen im Handel!**

**Alle gesammelten Informationen rund um das Thema Corona-**

**Virus finden Sie unter: [www.eisenerz.at](http://www.eisenerz.at)**

**Wir EisenerzInnen werden gemeinsam diese Krise meistern!**

**Bleiben Sie gesund!**

## Eisenerz hält zusammen!

### Nutzen Sie die umfangreichen Lieferangebote



#### Freiwilliges Lebensmittelservice

- Lebensmitteleinkäufe & Medikamentenzustellung
- Stefanie Rieder: 0664 / 85 81 723
- Reini Schenkermaier: 0664 / 24 40 094
- Sozialtelefon - Stadtgemeinde: 0664 / 82 19 512



#### Erzhömat Bauernladen

- Lebensmittel- und Suppenzustellung
- Sandra Fahrsbacher: 0664 / 14 19 049 od. sandra.fahrsbacher@gmail.com



#### DUK Store

- Zustellung Lebensmittel & Elektroartikel
- Telefon: 0676 / 84 54 23 303



#### Fleischerei Moser

- Frischfleisch, Wurst & Käsesorten
- Tel.: 03848 / 2434 oder 0664 / 51 58 246



#### Getränke Nitsche

- Zustellung von Getränken & Tiernahrung
- Tel.: 03848 / 2279 od. 0664 / 11 45 244



#### Fischzucht Leopoldsteinersee

- Lieferungen nach Hause sind möglich.
- Tel.: 03848 / 2042



#### Cateringservice Brigitte Swoboda

- Zustellung von Mittagsmenüs (Haupt- und Nachspeise)
- Tel.: 0664 / 50 517 11



#### Gärtnerei Hochrinner

- Zustellung von Gemüse, Brot & Gebäck, Frühlingsblüher, Gemüsepflanzen und Erde
- Tel.: 0676 / 54 47 688



#### Pizzeria Efe

- Zustellung Pizza, Kebap usw.
- Tel.: 0664 / 64 00 250



Nutzen Sie Lieferservices

# VAM Mädchen sind Steirische Volleyballmeisterinnen U20

Ohne Satzverlust gewinnen die Volleyballerinnen des Sportzweiges am BORG Eisenerz die Nachwuchs-Königsklasse und setzen einmal mehr ihre Vorherrschaft im weiblichen Nachwuchs unter Beweis.

Besonders erfreulich: Sie haben sich damit für die österreichischen Meisterschaften qualifiziert, die heuer vom 7. bis 8. März in Leoben stattgefunden haben. **SIE WURDEN STAATSMESTERINNEN!** Einfach war die Aufgabe jedoch nicht. Die Auslosung brachte bereits im Semifinale den TSV Hartberg rund um die Nationalteamspielerinnen Marie Bruckner und Eva Schuller als Gegnerinnen. Zudem mussten die „Akademiamadln“ auf Anja Brandstetter verzichten, die sich während des Trainingsla-

gers einen kleinen Finger gebrochen hatte. Die Oststeirerinnen waren dann auch die erwarteten schweren Gegnerinnen und hielten das Spiel speziell im zweiten und dritten Satz lange offen, ohne jedoch einen Satz gewinnen zu können. Endstand: 3:0 (25:20, 25:21, 25:22) für die VAM Mädchen! Im Finale wartete wie schon in den letzten beiden Jahren der UVC Graz. Die Grazerinnen kämpften beherzt, aber letztlich stellte die Erzbergmadln-Akademie mit 3:0 (25:20, 25:18, 25:22) das schlagkräftigere Team. ■



# Eisenerzer-Kinderskikurs „we ski together“

Ein voller Erfolg war der heuer erstmalig von den drei Vereinen – Alpenverein, Naturfreunde und Union – durchgeführte Kinderskikurs.

Um den Eisenerzer Kindern Skifahren näher zu bringen, wurde ein Skikindergarten für AnfängerInnen in der Eisenerzer-Ramsau und ein Fortgeschrittenen-Kurs am Präbichl durchgeführt. Durch die Zusammenarbeit aller drei Vereine war dies möglich. Diese Gelegenheit wurde auch von sehr vielen Kindern genutzt. Am Präbichl gab es immerhin 36 begeisterte LiftfahrerInnen und in der Ramsau konnten 34 AnfängerInnen begrüßt werden.

Ein Stab von fast 20 SkilehrerInnen und HelferInnen war nötig, um dieser Menge Herr zu werden. Bianca Klapfer von den Naturfreunden war Chefin in der Ramsau und sorgte mit ihrem Team dafür, dass auch die Kleinsten mit Freude das Schifahren erlernten.

Am Präbichl waren Klaus Nitsche vom Alpenverein und Resch Astrid von der Union



für Organisation und Umsetzung verantwortlich. Den schon erfahreneren KursteilnehmerInnen konnten noch einige Tipps und Tricks des Schilaufs beigebracht werden. Gegen Kursende konnten alle die Abfahrten im Gröbl bewältigen.

Natürlich braucht es auch einen krönenden Abschluss eines Skikurses. Alle Kinder und SkilehrerInnen trafen sich am letzten Tag auf der „Pichlerwiese“ zum Abschlussrennen. Die Strecken-

führung wurde so gewählt, dass sowohl die Kleineren wie auch die Größeren voll auf ihre Kosten kamen. Unter dem Applaus der Großeltern, Eltern und einer riesigen Fangemeinde rauschten sie dem Ziel entgegen.

Bei so vielen TeilnehmerInnen war auch die Siegerehrung eine gewaltige Aufgabe, die durch die Mithilfe aller großartig gemeistert wurde. Bei Musik, Glühwein und Kinderpusch wurden die Urkunden, Medaillen und Sachpreise den

RennläuferInnen übergeben. Die VertreterInnen der drei Vereine möchten sich noch einmal recht herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beige tragen haben. Für die Sachpreise bei den Banken, BA-WAG, Raiffeisenbank und der Steiermärkischen Sparkasse, für die Tontechnik und die Urkunden bei der Fa. BK-Dat und für die Verpflegung beim GH. Pichlerhof. Ein besonderer Dank gilt natürlich den vielen HelferInnen der drei Vereine, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre.

Wir sind sicher, dass wir diesen gemeinsamen Skikurs auch im nächsten Jahr wiederholen und freuen uns schon auf ein „we ski together“ vom 2.-5. Jänner 2021. ■

*Schi Heil!*  
Astrid Resch, Bianca Klapfer  
und Klaus Nitsche

# Neues aus dem Nordischen Ausbildungszentrum Eisenerz



## 2 x Gold und 2 x Silber bei den Youth Olympic Games 2020

Von 16. bis 23.1.2020 fanden im schweizerischen Lausanne die olympischen Jungenspiele (Youth Olympic Games) statt. Insgesamt sechs SportlerInnen und drei Trainer aus dem NAZ Eisenerz wurden vom Olympic Team Austria für diese Großveranstaltung nominiert.

**Nordische Kombination:** Lisa Hirner, Johanna Bassani, Bernhard Aicher (Trainer)  
**Langlauf:** Christoph Wieland, Christian Steiner, Erik Engel, Michael Bonfert (Trainer), Andreas Zelzer (Trainer)

**Skibergsteigen (Biathlon):**  
Lisa Rettensteiner

In der Nordischen Kombination kam es dabei zu einer Weltpremiere – zum ersten Mal in der Geschichte wurde in der Nordischen Kombination der Damen ein olympischer Wettkampf ausgetragen und Lisa Hirner holte sich dabei in einem extrem spannenden Wettkampf den Sieg und damit die Gold-Medaille!

Auch Johanna Bassani zeigte eine super Leistung und belegte den starken 8. Platz.

Zwei Tage später ging es mit einem „Ski Jumping-Mixed-Team-Bewerb“ (Kombinierer & Springer/Mann & Frau) weiter. In diesem 4er-Team war Lisa Hirner die Startspringerin und konnte sich mit ihren KollegenInnen gemeinsam die zweite GOLD-Medaille für Österreich sichern!

Erneut zwei Tage später stand zum Abschluss noch ein „Nordic-Mixed-Team-Bewerb“ am Programm. Das 6-köpfige österreichische Team mit den beiden NAZ SportlerInnen Johanna Bassani und Erik Engel erkämpfte sich dabei in einem weiteren extrem spannenden Wettkampf die Silber-Medaille!



Eine strahlende Lisa Hirner nach dem ersten Sieg

Foto: ÖOC/GEPA



Johanna Bassani bei ihrem Flug zu Team-Silber

Foto: ÖOC/GEPA



Johanna Bassani auf der Loipe

Foto: ÖOC/GEPA



Das stolze Nordic-Mixed-Team mit ihren Silber-Medaillen

Foto: ÖOC/GEPA

Somit konnte das Team des NAZ Eisenerz mit 2 Gold- und 2 Silber-Medaillen im Gepäck die Heimreise antreten.

Herzlichen Glückwunsch zu diesen unglaublichen Erfolgen!

## 2 x Gold... ein Riesenerfolg!

Es war eine Weltpremiere in der Nordischen Kombination... umso stolzer kann unsere erst 16-jährige Eisenerzerin Lisa Hirner auf diesen Sieg und den damit verbundenen Eintrag in die ewigen Geschichtsbücher von Olympia sein.  
Nach dem zweitweitesten

Sprung (86 m) aber verwickelter Landung startete Lisa mit 23 Sekunden Rückstand „nur“ als Vierte ins Rennen, setzte sich mit der zweitbesten Laufzeit auf der 4-km-Loipe jedoch durch und lief mit 3,2 Sekunden Vorsprung zu ihrem ersten Olympia-Gold.



Lisa Hirner jubelt auf der Ziellinie

Foto: ÖOC/GEPA

Im Ziel bejubelt wurde die erste Goldene nicht nur von den Trainern und TeamkollegenInnen sondern auch von Lisas Großeltern, die extra mit dem Wohnmobil angereist

waren um Lisa zu unterstützen. Dass der Traum von der Goldenen sich 2 Tage später im Teambewerb noch einmal wiederholt war die Krönung!



Lisa Hirner bei der Siegerehrung auf der Medal Plaza in Lausanne

Foto: ÖOC/GEPA

Für die NAZ-Sportlerin des Ski-Club Erzbergland ist ein großer Traum in Erfüllung gegangen. Doch die Goldmedaillen sollen nur der Anfang einer hoffentlich weiterhin so erfolgreichen Karriere sein - die Junioren-WM in Oberwie-

senthal Ende Februar sowie der Weltcup und die WM 2021 sind ihre nächsten großen Ziele. Herzlichen Glückwunsch zu diesen „goldenen“ Erfolgen und alles Gute für die weitere Karriere-Laufbahn!

## Top Platzierungen der Nordischen Kombinierer

Bei den Österreichischen Meisterschaften sammelten die NAZ-Ladies fleißig Medaillen – insgesamt wurden es 10 Stück in allen Farben!

- Lisa Hirner:**  
2 x Gold im Einzel
- Johanna Bassani:**  
1 x Bronze im Einzel
- Laura Pletz:**  
1 x Gold im Einzel, 2 x Gold im Team
- Anja Rathgeb:**  
1 x Silber & 1 x Bronze im Einzel, 2 x Gold im Team

Bei den Jungs schrammten Lukas Schönberger und Nico Rathgeb als Vierter und Fünfter nur denkbar knapp um 4,9 bzw. 6,3 Sekunden an den Medaillen vorbei.

Im Austria Cup schafften im bisherigen Verlauf des Winters Nico Rathgeb (2 x), Lukas Schönberger (1 x) und Hannes Steiner (1 x) den Sprung aufs Podium der Top 3. Toi, toi, toi für die weiteren Bewerbe und Gratulation zu den bereits tollen Ergebnissen.



VL: Anja Rathgeb und Laura Pletz

Foto: NAZ Eisenerz



VL: Johanna Bassani, Lisa Hirner und Nico Rathgeb

Foto: NAZ Eisenerz

## Tolle Saison für die Langläufer

Der bisherige Winter ist für die NAZ-Sportler der Sparte Langlauf sehr erfolgreich verlaufen. Durch die guten Leistungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen im Dezember konnten sich Erik Engel, Christian Steiner und Christoph Wieland für die YOG 2020 in Lausanne qualifizieren und das NAZ somit alle 3 verfügbaren Startplätze der österreichischen Olympia-Mannschaft im Langlauf stellen.

Bei den Einzelbewerben konnten die drei Burschen auf Grund einer leichten Verkühlung leider nicht ihr ganzes Potential ausschöpfen, im Nordic-Mixed-Team-Bewerb

er kämpfte sich jedoch Erik Engel trotz der nicht 100 %-igen Fitness mit einem taktisch super Rennen und volstem Einsatz die ersehnte Olympische Medaille in Silber. Bei den Österreichischen Schüler-Jugendmeisterschaften räumten die Langlauf-Jungs ordentlich ab – 10 mal Edelmetall konnte gesichert werden. Markus Hochfelner, Simon Schmölz und die drei YOGStarter erkämpften 7 Einzelmedaillen und 3 Medaillen in der Staffel. Somit können wir Mitte der Saison schon auf eine sehr gute bisherige Saison zurückblicken und freuen uns schon auf die zweite Hälfte. Gratuliere allen

LangläuferInnen des NAZ Eisenerz und viel Glück für die kommenden Rennen. Der Saison Abschlussbewerb in Ei-

senerz musste auf Grund der aktuellen Situation betreffend -Virus leider abgesagt werden.



V.l.: Christian Steiner, Erik Engel und Christoph Wieland

Foto: ÖOC/GEPA

## Zurück an der Spitze!

Die vergangenen Jahre waren für die Trainingsgruppe Biathlon keinesfalls einfach. Immer wieder verhinderte der ein oder andere Schießfehler Medaillenplätze bei Österreichischen Meisterschaften.

Durch akribische Arbeit und die Einstellung einer neuen Trainerin, wendete sich in dieser Saison das Blatt. Bei den Österreichischen Meisterschaften in Windischgarsten durfte sich Paul Ritter (Kitzbüheler SC) über Gold im Einzelwettkampf freuen. Elisa-

Maria Gigerl (WSV Murau) holte sich ihre ersten beiden Biathlon-Medaillen in Bronze und Silber.

Marcus Stangl (ASVÖ RB Sk Admont/Hall) glänzte mehrfach bei Biathlonbewerben. Als absolute Draufgabe zeigte er mit bestechender Laufleistung bei den Österreichischen Meisterschaften der Langläufer in Saalfelden groß auf und holte Gold über 10 km Skating.

Es stehen noch internationale Bewerbe in Pokljuka (SLO)

und das Saisonfinale in Hochfilzen am Programm.

Die gezeigten Leistungen lassen das Trainerteam Götzen-

brugger/Edfelder optimistisch auf das letzte Drittel der Saison 2019/20 blicken. Viel Glück!



Marcus Stangl mit bestechender Laufleistung bei der ÖM Langlauf in Saalfelden

Foto: NAZ Eisenerz



Paul Ritter ist Österr. Meister im Luftgewehr-Einzelwettkampf

Foto: NAZ Eisenerz



Marcus Stangl mit Biathlon-Trainerin, Janina Edfelder

Foto: NAZ Eisenerz

## Glück im Unglück



Thomas Marchl (Biathlon) kann nach gelungener OP wieder lächeln Foto: NAZ Eisenerz

Im Biathlon gibt es den berühmten Randtreffer, ein Schuss, welcher mit mehr als 50 % treffender Kugel gerade noch die Metallscheibe zum Umklappen bringt! Da gehört eine ordentliche Portion Glück dazu und dieser Treffer kann oft über Sieg oder Niederlage entscheiden!

Eine riesige Portion Glück hatte unser Thomas Marchl auch bei einem Trainingsunfall mit spektakulärer Bergung! Nach dem siegreichen Wochenende in Leogang kam er am Montag, 13. Jänner 2020 beim Auslaufen in Eisenerz zu Sturz und erlitt einen Schienbeinbruch!

Vielen Dank an alle Beteiligten der Bergung:

- Bergrettung Eisenerz
- Rotes Kreuz Eisenerz
- Erziehersteam vom Jugendsportthaus Schloss Leopoldstein
- seine beiden Teamkollegen, welche den 1. Hilfe Kurs sicher mit Auszeichnung absolviert hatten!

Nach einer komplikationsfreien Operation in Salzburg konnte Thomas am nächsten Tag bereits wieder lächeln! Mittlerweile ist der Gips wieder entfernt und er arbeitet schon fleißig an seinem Comeback.

## Neuer Fuhrpark fürs NAZ Eisenerz

Im Juni 2020 steht die Anschaffung von 8 neuen Bussen für die Trainer und Sportler des NAZ Eisenerz am Programm.

Wir freuen uns sehr, dass die bereits jahrelange gute Zusammenarbeit mit „Abenteuer Erzberg“ in die Verlängerung geht und bedanken uns sehr herzlich bei der Geschäftsführung der VA Erzberg sowie bei der Leitung von Abenteuer

er Erzberg für die Unterstützung und das Vertrauen.

Da die neuen Busse auch wieder mit einer schönen Beschriftung versehen werden, fand bereits das Fotoshooting mit unseren erfolgreichen Sportlern des NAZ am Steirischen Erzberg statt. Ein herzliches Dankeschön an unseren Fotografen Sigi Gallhofer für das lustige und professionelle Shooting. ■



Sigi Gallhofer beim Fotoshooting am Erzberg

Foto: NAZ Eisenerz

## 2. Platz beim Lehrlingswettbewerb 2020

Gratulation für den 2. Platz von Anne-Kathrin Spanring beim Lehrlingswettbewerb 2019 der Maler und Beschichtungstechniker.

Als 5. Lehrling in Folge erlangte Anne-Kathrin eine Silbermedaille zur großen Freude des Firmenchefs Ralph Plassnegger.

Seit 2011 haben die Lehrlinge der Firma Plassnegger eine goldene, eine silberne und drei bronzene Medaillen beim Lehrlingswettbewerb der Lan-

desberufsschule gewonnen. Es kommt auch noch eine bronzene Medaille von Angelique Kiss 2018 des „Landeswettbewerbes der Maler und Beschichtungstechniker“ hinzu.

Die Firma Plassnegger freut sich über solche Erfolge sehr und wünscht alles Gute. ■



# Faschingsumzug 2020

Auch der diesjährige Faschingsumzug war wieder ein großer Erfolg. Besonders erfreulich war, dass sich auch viele begeisterte Zuschauer verkleideten und den Teilnehmern mit ihren originellen Masken großen Applaus spendeten.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden und Helfern für die gelungene Veranstaltung. ■

Mit einem herzlichen „Glück Auf“!

Das Team  
des Kulturreferates





## „Gemma Feuerwehrball? Eh kloar!“

Am Samstag, dem 18. Jänner 2020, war es wieder soweit: Die Kameraden der Feuerwehr Eisenerz luden zum dritten Mal in Folge zum Feuerwehrball ein.

Der Einladung folgten zahlreiche Ehrengäste, GemeindevertreterInnen sowie Abordnungen der Feuerwehren des Abschnittes Eisenerz und des Abschnittes Trofaiach. Auch die Eisenerzer Bevölkerung und Gäste aus nah und fern waren bei diesem Ball zahlreich vertreten. Zur Einstimmung auf das Geschehen wurde eine selbst produzierte Hommage an die außer Dienst gestellte Drehleiter gezeigt. HBI Gernot Neumann richtete – nach dem Einmarsch der Feuerwehrmitglieder – Grußworte an die angereisten Gäste und sprach gemeinsam mit Frau Bgm. Christine Holzweber die magischen

Worte: „Der Ball ist eröffnet!“ Begleitet und angeheizt durch „Flying 6“ wurde das Tanzbein geschwungen und fleißig mitgesungen. Für die Verpflegung zwischendurch war bestens gesorgt und so stand einer feucht-fröhlichen Nacht nichts mehr im Wege. Pünktlich um Mitternacht präsentierten unsere „Streiker“ und die „3 Zwergerl“ eine unterhaltsame Einlage. Nach dem Verklingen der letzten Musikstücke konnte noch bis in die Morgenstunden an der Blaulicht-Bar weitergefeiert werden.

Wir blicken voller Stolz auf eine rundum gelungene Nacht zurück und möchten uns auf

diesem Wege bei all unseren GönnerInnen und BesucherInnen noch einmal herzlich

bedanken – einer Fortsetzung im nächsten Jahr steht nichts im Wege. ■



## 10 Jahre Team Österreich Tafel

Die Tafel vom Team Österreich wurde am 20. März 2010 in ganz Österreich mit 55 Ausgabestellen ins Leben gerufen. Das Team Österreich ist eine Zusammenarbeit von Ö3 und dem Österreichischen Roten Kreuz. Eisenerz ist eine von den 20 Ausgabestellen, die davon noch übrig sind.



Bei der Tafel werden gespendete, aber genießbare Lebensmittel von den Eisenerzer Nahversorgern eingesammelt und an Bedürftige ausgegeben. Die Ausgabe findet jede Woche am Samstag statt und es werden durchschnittlich in Eisenerz 25 Personen versorgt. Wir bedanken uns für 10 Jahre Team Österreich Tafel in Eisenerz. Ein Dank für die Lebensmittelspende gilt auch der Geschäftsleitung der Eisenerzer Nahversorger Billa, Corso, Spar und Penny. ■

Die Ortsstellenleitung

# Kneipp-Tanzgruppe zu Fasching im Pflegeheim

Wieder mal war es an der Zeit in ein anderes „Gesicht“ zu schlüpfen. Karneval in Eisenerz.



Ein paar heitere Stunden wollten wir – die Kneipp Tanzgruppe unter der Leitung von Gertrude Lagelsdorfer – in das Pflegeheim bringen. Ein paar Tänze wurden vorgeführt und dann ging die Party so richtig los. Mitgemacht haben viele und man konnte in deren Gesichtern lesen, dass es ihnen Spaß gemacht hat. Auch diejenigen, die nicht mittanzen konnten, hatten Spaß beim Zuschauen. Alles in allem war es ein gelungener Nachmittag und wir hatten die große Freude, die Menschen ein bisschen aus ihrem Alltag zu locken. ■

**GEM 2GO** Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN  
INFOS  
DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP:  
JETZT KOSTENLOS AUF  
**GEM2GO.AT**

# Eine Marienkäferinvasion in Eisenerz



Von woher diese Käferl gekommen sind, weiß eigentlich keiner. Plötzlich waren sie da, gerade zum richtigen Zeitpunkt.

Der Umzug wollte gerade beginnen, als sie daher-gesaust kamen – noch dazu in einer so großen Zahl. Ein Marienkäferlpärchen flog an der Spitze, deshalb die Annahme, dass mit einem Schlag so viele unterwegs waren. Sie wurden vom Publikum be-staunt und alle fanden sie entzückend. ■

## Neuer Vorstand beim AGV Stadtchor Jahreshauptversammlung mit Neuwahl und Ehrungen



Der AGV Stadtchor Eisenerz hielt am 23.2.2020 seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ab. Die Obfrau, Sylvia Slowak, berichtete eindrucksvoll über die unzähligen Aktivitäten des Chores. Walpurga Fürholzer, als Kassiererin berichtete über die Highlights in Aktiva und Passiva.

Für langjährige Mitgliedschaft beim AGV wurden zwei Sängerinnen geehrt: für 40 Jahre Frau Edith Kranawetter und für 15 Jahre Frau Evelyn Riegler.

Der eingebrachte Wahlvorschlag wurde einstimmig angenommen. Gewählt wurden, Frau Sylvia Slowak zur Obfrau, zu ihrer neuen Stellvertreterin wurde Frau Eva Maria Vorwagner gewählt. Die Positionen der Kassierin übernimmt Frau Walpurga Fürholzer und die Schriftführerin Frau Susanne Hammer.



Frau Edith Kranawetter wurde für 40 Jahre Chormitgliedschaft geehrt.

Foto: AGV Stadtchor Eisenerz

Bgm. Christine Holzweber und Kulturobmann Peter Iraschko gratulierten den geehrten Sängerinnen und dem neu ge-

wählten Vorstand und dankten jenen Persönlichkeiten, die ihre Funktionen zur Verfügung stellten und für ihre geleisteten Tätigkeiten. Beide betonten in ihren Grußworten, wie wichtig und unverzichtbar die Aktivitäten des AGV Stadtchores im kulturellen und gesellschaftlichen Bereich der Stadtgemeinde Eisenerz sind. Heuer feiert der AGV Stadtchor zudem sein 115-jähriges Bestehen, das Jubiläumskonzert wird am 23.10.2020 im Innerberger Gewerkschaftshaus stattfinden. ■

## Weihnachts- und Neujahrswunschkonzert der Bergmusikkapelle Eisenerz

Am 15. Dezember 2019 fand wie alle zwei Jahre das traditionelle Weihnachts- und Neujahrswunschkonzert der Bergmusikkapelle Eisenerz statt.

Unter Leitung von Kapellmeister Manfred König begeisterten die Musikerinnen und Musiker das zahlreiche Publikum mit einer breiten Palette an Musikstücken. Diese umfasste Märsche wie den Mars der Medici bis hin zu modernen Melodien wie einem Potpourri aus Mary Poppins. Ein besonderes Highlight des Abends war das Trompetensolo „Zaubermelodie“ von Karl-Heinz Promitzer, bei welchem Thomas Kurzmann glänzte. Petra Loitzl führte in gewohnt charmanter Weise durch den Konzertabend, welcher auch genutzt wurde, um verdiente Musikerinnen und Musiker zu ehren. Unter Beisein von Bürgermeisterin Christine Holzweber und Bezirks-EDV-Referent Christoph Stoni erhielten vom Steirischen Blasmusik-

verband Hans Bachler das Ehrenabzeichen am Band in Gold für 60-jährige Mitgliedschaft, Gerhard Bachler das Ehrenabzeichen am Band in Gold für 50-jährige Mitgliedschaft und Karl Ranzenmayr die Ehrennadel in Gold für seine Tätigkeit als Obmann des Musikvereines verliehen. Die Verdienstmedaille in

Bronze vom Österreichischen Blasmusikverband bekamen Silke König für ihre Tätigkeit im Blasmusikbezirk Leoben, Nicole Wohltran für ihre Tätigkeit als Schriftführerin in unserem Musikverein und Prein Kristina das Ehrenzeichen in Silber für 15 Jahre aktive Mitgliedschaft bei der Bergmusikkapelle verliehen.

Im festlichen Rahmen des Konzerts wurden mit Gerhard Bachler nach 50 Jahren, Hans Bachler nach 60 Jahren, sowie mit Adolf Dungal nach 66 Jahren bei der Bergmusikkapelle auch drei verdiente Musiker verabschiedet. Im Jahre 2020 feiert die Bergmusikkapelle Eisenerz ihr 210-jähriges Bestandsjubiläum. ■



# Steirisches Volksliedwerk gewinnt Österreichischen Zeitschriftenpreis



Im Ringturm der Vienna Insurance Group wurden bei der diesjährigen Zeitschriften-Gala des Österreichischen Zeitschriften- und Fachmedienverbands (ÖZV) am 15. November die sechs Sieger des Österreichischen Zeitschriftenpreises ausgezeichnet.

Über den mit € 1.500,- dotierten Preis in der Kategorie als beste Unternehmenspublikation (Corporate Publishing, Mitglieder- und Mitarbeiter-Zeitschriften) durfte sich das Steirische Volksliedwerk mit seiner Vereinszeitschrift „Der Vierzeiler“ freuen.

„Dieser Preis ist eine immense Bestätigung für unsere Arbeit, in der wir uns sowohl aus musikalisch-praktischer Sicht als auch aus wissenschaftlicher Sicht mit Volksmusik und ihrem kulturellen Lebensumfeld auseinandersetzen.

Ich möchte mich dafür bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bedanken, die ihre tägliche Arbeit mit großem Engagement und Know-How, aber auch mit Leidenschaft und dem nötigen Humor verrichten“, so Volksliedwerk-Geschäftsführer Christian Hartl.

Insgesamt begutachtete die Jury über 70 Einreichungen

für den Österreichischen Zeitschriftenpreis 2019.

„Der Vierzeiler“ ergeht an alle Mitglieder des Steirischen Volksliedwerks, Einzelausgaben können auch direkt beim Steirischen Volksliedwerk erworben werden. [www.steirisches-volksliedwerk.at](http://www.steirisches-volksliedwerk.at)



*Wer gern singt, oder's lernen mecht,  
der is beim Volksliedwerk gråd recht  
kriagt jeds Quartal (wås liegt, des pickt!)  
an Vierzeiler zuagschickt.*



V.l.: Laudator Univ.-Prof. Matthias Karmasin, Daniel Fuchsberger, Geschäftsführer Christian Hartl, Florian Wimmer (alle Steirisches Volksliedwerk) und ÖZV-Präsidentin Claudia Gradwohl

Foto: Katharina Schiffl

## Neujahrskonzert 2020

Begleitet von den Klängen des Girardi-Ensembles starteten die Gäste mit Schwung und Elan ins neue Jahr.



## volkshilfe. Die Narren sind los

Am Rosenmontag hieß es im Seniorenzentrum Eisenerz wieder: „Die Narren sind los“, es wurde zum Faschingsausklang nochmal ausgiebig gefeiert.

Zur musikalischen Umräumung durch Herrn Ortner ließen es unsere BewohnerInnen so richtig krachen und tanzten, was die Beine hergaben. Zwischen den heißen

Rhythmen von Twist und Polka bewunderten wir die Tanzvorführungen der Damen der Kneipp-Tanzgruppe unter der Leitung von Frau Gertrude Lagelstorfer. Eine kleine Stär-

kung in Form eines oder mehrerer Faschingskräften durfte natürlich nicht fehlen und ersetzte den fehlenden Kalorienbedarf, um bis zum Ende der Feier durchzuhalten. Er-

schöpft fielen unsere BewohnerInnen nach diesem musikalischen Nachmittag abends ins Bett und träumten noch von dem einen oder anderen Tänzchen oder Tänzer. ■



## Besuch vom Eisenerzer Faschingsumzug

Am heurigen Faschingsdienstag, den 25.2.2020 besuchten einige Bewohner des Seniorenzentrums den Umzug in der Altstadt.

Wir konnten viele verschiedene Masken bewundern und hielten Tratsch mit alten Bekannten. Auch ein Schnäpschen nahmen wir

gerne zur Verdauung und zur Vorsorge gegen jegliche Viren entgegen. Anschließend stärkten wir uns im Hallenbad bei Kaffee und Kuchen. ■



## Musikalischer Nachmittag im Seniorenzentrum Eisenerz



Das Duo „Die Steirer“ besuchte uns am Freitag, den 21.2.2020. In der Besetzung Tuba und steirischer Harmonika spielten sie unseren BewohnerInnen steirisch auf.

So wagten einige von uns zu den flotten Takten auch das eine oder andere Tänzchen.

All jene, die nicht tanzen konnten, schunkelten und klatschten zur Musik. In den musikalischen Pausen erzählte uns der Harmonikspieler Witze, wo wir uns den Bauch vor Lachen halten mussten. Es

war ein so spaßiger und lustiger Nachmittag und unsere BewohnerInnen waren mit so viel Begeisterung bei der Sache, dass wir die Zeit für das Abendessen fast übersahen. So spielten uns die Musikanten noch ein Abschiedslied und unsere BewohnerInnen konnten beschwingt das Essen genießen. ■

## Frühschoppen im Seniorenzentrum

Zu Maria Lichtmess, dem 2.2.2020, gestaltete die Innerberger Böhmische einen Frühschoppen im Seniorenzentrum Eisenerz.

Durch die zahlreichen Besucher platzte der Wintergarten fast aus allen Nähten.

So konnten unsere BewohnerInnen leider das Tanzbein zu den flotten Takten der Mu-

sik nicht schwingen und behelfen sich durch Schunkeln und eifriges Mitklatschen.

Danke den jungen Musikern für diesen beschwingten Vormittag!



## Kegeln mit dem Seniorenzentrum Vordernberg

Am Montag, den 17.2.2020 starteten wir wie jedes Jahr im Frühjahr in die Kegelsaison mit den BewohnerInnen vom Seniorenzentrum Vordernberg.

Monatlich besuchen wir uns dabei gegenseitig, um einen gemütlichen Kegelnachmittag zu verbringen. Die Mannschaften werden vor Ort ausgelost. Daher ist es immer

spannend, welche Kombinationen zu Stande kommen. Bis jetzt war ein gleiches Team noch nie der Fall – wir warten alle darauf, bis es soweit ist. Jeder Spieler hat einen Schub

und die Summe der gesamten Kegelschübe entscheidet am Ende der gespielten Partien, welches Team den Bewerb gewinnt. Es sind jedes Mal spannende, lustige und kurzweili-

ge Stunden, auf die sich die BewohnerInnen von beiden Häusern sehr freuen. So können dabei alte Freundschaften ebenso gepflegt werden wie neue begründet.



**Vorankündigung**

**Herzerlball des Trachtenvereins Reichenstoana**

**Samstag, 18. April 2020, 19.00 Uhr, Innerberger Gewerkschaftshaus**

**Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr**

**Verschoben**

## Sprechstage

### BH Leoben

#### Information:

Eine Referentin ist im Bereich Unterhalt nur dann am Amtstag anwesend, wenn zuvor eine telefonische oder elektronische Terminvereinbarung stattgefunden hat.

#### Terminvereinbarung:

Frau Gisela Tiefengraber,  
Tel: 03842/45571-236  
Frau Denise Steinbacher,  
Tel: 03842/45571-232  
E-Mail:  
bhln@stmk.gv.at

### Wohnungssprechstage der Wohn- u. Siedlungs- genossenschaft Ennstal

10. Juni

Im 1. Stock des Gemein-  
deamtes Eisenerz  
von 10.30 bis 11.00 Uhr

### Arbeiterkammer Leoben Sprechstage

Jeden Mittwoch von 9.00  
bis 11.00 Uhr im Parter-  
re, Zimmer Nr. 1, der  
Stadtgemeinde Eisenerz.

### Mütter-Elternberatung

Die BH Leoben lädt jeden  
2. u. 4. Mittwoch im Mo-  
nat von 15.00 bis 16.30  
Uhr zur Mütter-Elternbe-  
ratung in die Außenstel-  
le Eisenerz, Dr.-Theodor-  
Körner-Pl. 1, herzlich ein.  
Diplom-Sozialarbeiterin  
Martina Kehldorfer, MA  
und die beiden Hebam-  
men Silvia Pirker und Ul-  
rike Rössler freuen sich  
auf Ihr Kommen!  
(Tel. 0676/866407-15)

### Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau

Bedingt durch die Fusion  
der BVA mit der VAEB  
steht für alle Versicherten  
der BVAEB eine Außen-  
stelle in Eisenerz, Ham-  
merplatz 1, zur Verfü-  
gung, weshalb ab dem  
Jahr 2020 im Gemein-  
deamt keine Sprechstage  
mehr durchgeführt wer-  
den! Persönliche Vorspra-  
che: Montag-Donnerstag  
von 8.00 bis 14.00 Uhr  
und Freitag von 8.00 bis  
13.00 Uhr

## Apothekendienst

03.04.2020 bis 10.04.2020	Erzberg-Apotheke
10.04.2020 bis 17.04.2020	Adler-Apotheke
17.04.2020 bis 24.04.2020	Erzberg-Apotheke
24.04.2020 bis 01.05.2020	Adler-Apotheke
01.05.2020 bis 08.05.2020	Erzberg-Apotheke
08.05.2020 bis 15.05.2020	Adler-Apotheke
15.05.2020 bis 22.05.2020	Erzberg-Apotheke
22.05.2020 bis 29.05.2020	Adler-Apotheke
29.05.2020 bis 05.06.2020	Erzberg-Apotheke
05.06.2020 bis 12.06.2020	Adler-Apotheke
12.06.2020 bis 19.06.2020	Erzberg-Apotheke
19.06.2020 bis 26.06.2020	Adler-Apotheke
26.06.2020 bis 03.07.2020	Erzberg-Apotheke

Adler-Apotheke – Stadt Tel. 2347

Erzberg-Apotheke – Trofeng Tel. 2350

Dienstwechsel ist freitags um 12.00 Uhr

## Fundamt

Folgende Fundgegenstände wurden abgegeben: Handta-  
sche, Jacken, optische Brille, div. Schlüsselbunde, Rucksack

## Eheschließung

Götzenbrugger Christoph und Hambammer Elisa

## Eingetragene Partnerschaft

Brod Axel und Grick Isabella

## Verstorbene EisenerzerInnen

Oberegger Alois, 71 Jahre ■ Strel Otto, 87 Jahre ■ Rassi  
Hermann, 84 Jahre ■ Zisser Maria, 94 Jahre ■ Mayer  
Herta, 77 Jahre ■ Fraiß Anna, 72 Jahre ■ Lechner Edwin,  
58 Jahre ■ Talaber Rosina Anna, 90 Jahre ■ Bachler Ama-  
lia, 87 Jahre ■ Reitter Heinrich, 69 Jahre ■ Ruth Silvia  
Anna, 93 Jahre ■ Höller Anna Maria, 98 Jahre ■ Binder  
Franz Karl, 75 Jahre ■ Röbelreiter Werner Josef, 60 Jahre  
■ Lindenhofer Rosalia, 88 Jahre ■ Wohltran Christiane,  
66 Jahre ■ Zodl Johanna, 88 Jahre ■ Prieler Engelbert,  
62 Jahre ■ Berger Rudolf, 92 Jahre ■ Recher Wilhelm Karl,  
89 Jahre ■ Brugner Gertrude, 81 Jahre ■ Resch Rosina,  
91 Jahre ■ Binder Gertrud, 70 Jahre ■ Mitterbauer Hellmut,  
81 Jahre ■ Steiner Gisela, 84 Jahre ■ Wöhry Anna, 95 Jah-  
re ■ Stangl Hildegard 85 Jahre ■ Kohnhauser Elisabeth,  
82 Jahre ■ Schmitz Georg, 71 Jahre ■ Schweiger Otto,  
93 Jahre ■ Gomm Edith, 88 Jahre ■ Hirsch Friedrich,  
75 Jahre ■ Bauernfeind Liselotte, 94 Jahre ■ Kogler Anna,  
95 Jahre ■ Radonich Maria Aloisia, 94 Jahre



Die Stadtgemeinde Eisenerz gibt die traurige Nachricht be-  
kannt, dass Herr

Dr. med.

**Alexander Michael Hutzl**

im Alter von 96 Jahren friedlich im Kreise der Familie  
seinen Weg zu Ende gegangen ist.

Dr. Alexander Hutzl leitete von 1976 bis 1989 das ehema-  
lige Landeskrankenhaus Eisenerz und lebte bis zum Jahr  
2000 in unserer Stadt.

Die Stadtgemeinde Eisenerz wird Herrn Primarius Dr. Hutzl  
stets ein ehrendes Andenken bewahren.

*Bürgermeisterin Christine Holzweber*

**Geburten**



Matteo Witreich



Moritz Rauninger



Josef Hochedlinger, 85 Jahre



Waltraud Hammer, 85 Jahre



Hermann Habenbacher, 85 Jahre



Martina Stadlbauer, 90 Jahre



Irmgard Auer, 90 Jahre



Martin Moser, 90 Jahre



Erna Zechner, 90 Jahre



Rudolf Guttman, 90 Jahre



Maria Zepek, 90 Jahre



Karl Tischler, 95 Jahre



Barbara Gözl, 100 Jahre

## Die Stadtgemeinde gratulierte

Eisenerzerinnen und Eisenerzer, die ein besonderes Jubiläum feierten, wurden von der Stadtgemeinde beglückwünscht.

### 80 Jahre

- Lattacher Gilbert
- Ecker Ernestine
- Kaineder Walter
- Winter Josefa
- Resinger Hermine
- Hauser Hermann
- Gomar Thomas
- Winter Annemarie
- Haberl Karoline
- Mag. Kohlmaier Walter
- Bruckner Rosina
- Gschoßmann Josef
- Häfner Hans
- Rodlauer Friedrich
- Stoll Elfriede
- Korner Erika
- Kahr Karl

### 85 Jahre

- Gitzoller Erika
- Doppelreiter Edith
- Fritzenwanker Liselotte
- Pichler Franz

### 85 Jahre

- Umfer Stefanie
- Zauner Waltraud
- Breitler Eduard
- Huber Olga
- Bachler Johann
- Pölzgutter Ida
- Nömayer Franz
- Rumpler Hubert

### 90 Jahre

- Zandl Margareta
- Dipl.-Ing. Illmaier Franz †
- Jagersberger Erna

### 91 Jahre

- Huber Elisabeth
- Bachler Otto
- Redschatzegger Charlotte
- Lindorfer Paula
- Weber Herta
- Nagler Maria
- Strondl Hermine
- Pusta Franz
- Grübler Erna

### 92 Jahre

- Ing. Huber Ernest
- Joast Frieda
- Limbacher Johann
- Kusmin Maria
- Wenger Alois
- Köck Margarita
- Niederhammer Ferdinand

### 93 Jahre

- Hoch Rosa
- Schmuck Maria

### 94 Jahre

- Felzmann Gertrude
- Hammer Hermine

### 98 Jahre

- Dipl.-Ing. Dr. mont. Juvančić Hans Ferdinand

### Goldene Hochzeit

- Tesar Rudolf und Margareta

### Diamantene Hochzeit

- Eisbacher Egon und Irmgard

## APRIL

18.04. Herzerlball des Trachtenvereins Pöhenbana im Innerberger Gewerkschaftshaus, 19.00 Uhr, Tischreservierung unter 0676/93 41 328

25.04. Jubiläum Veranstaltung der Bergmusik mit dem Innerberger Gewerkschaftshaus, 19.00 Uhr

## JULI

04.07. 20 Jahre Schichtturmlehrpfad-Wanderung ab Röstboden zum Schichtturm, 10.00 Uhr, Naturfreunde Eisenerz

11.07. Straßenfest der Bergmusikkapelle Eisenerz in der Flutergasse und am Musgerplatz, 10.00 Uhr

18.07. Almtag (Schwendtag). Almen erhalten und gestalten. Es werden gemeinsam Unkräuter beseitigt, kleinere Bäume geschnitten, etc. Eigene Handschuhe, sowie passendes Werkzeug (Motorsäge, Motorsense, Heugabel, Gartenhaue etc.) – wenn vorhanden bitte mitbringen. Arbeitsdauer bis ca. 13 Uhr, danach gemeinsames Essen. Treffpunkt: 8.00 Uhr Gsollkurve. Anmeldung unter: 0664/46 19 524 bis 15.07.2020 wegen Werkzeugkoordination und Verpflegung

18.– 19.07. Erzberg Dirtrun: 4 Distanzen, keine doppelten Runden, absolut einzigartige Location, bis zu 60 natürliche Hindernisse

18.07. Vertical Iron Sprint: 180 Meter, 92 Höhenmeter, bis zu 97 % Steigung, der härteste Bergsprint der Welt

25.07. Erzberg Run und Nordic Walk: 13 Kilometer, 600 Höhenmeter, seit 18 Jahren Österreichs größtes Berglaufsportevent und Nordic Walk

## MAI

03.05. Chorkonzert in der Oswaldkirche mit dem AGV Stadtchor Eisenerz, 19.00 Uhr, dem AGV Stadtchor Eisenerz, 19.00 Uhr

25.05. Musik mit Herbert Kefer und Markus Schirmer, Saal der Bergmusik, 19.00 Uhr, Veranstaltungskomitee Innerberger Forum

## JUNI

06.06. 16. Internationale Messerausstellung, Innerberger Gewerkschaftshaus, 9.00–18.00 Uhr

11.– 14.06. Erzberg Rodeo 2020

19.06. Big Band Sound mit dem IRON JAZZ ORCHESTRA, Saal der Bergmusik, Eisenerz, 19.30 Uhr, „Liesl und Frank Matra“, Vorverkauf: € 12,- im Tourismusbüro Eisenerz, Abendkassa: € 15,-

Voraussichtlich  
abgesagt

Voraussichtlich  
abgesagt